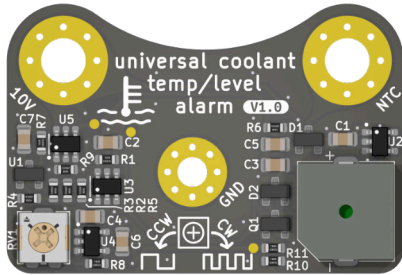


universal coolant temp/level alarm V1.0



Montageanleitung

Diese Platine wird am Kombiinstrument auf die bestehende Kühlwassertemperatur-Anzeige angeschraubt und piepst, sobald die **Temperatur zu hoch** ist, oder der **Füllstandsensor zu wenig Wasser** detektiert.

Bei "Zündung ein" blinkt die rote LED wie gewohnt, jedoch ertönt kein störender Piepston.

✓ Kompatibilität

Alle Fahrzeug mit einer **3-fach geschraubten Temperaturanzeige** können mit dieser Platine ausgestattet werden.

191 919 511 A ✓
251 919 511 A ✓
321 919 511 K ✓

T3 1979 - 1992	Jetta 2 syncro 1986 - 1991
Caddy 1 1983 - 1992	Passat B1 1978 - 1980
Derby 1 1975 - 1981	Passat B2 1982 - 1988
Derby 2 1982 - 1990	Passat B2 syncro 1985 - 1988
Golf 1 1979 - 1984	Polo 1 1975 - 1981
Golf 1 Cabrio 1979 - 1984	Polo 2 1982 - 1990
Golf 2 1984 - 1989	Rallye Golf 1986 - 1991
Golf 2 syncro 1986 - 1991	Santana 1982 - 1985
Golf Country 1986 - 1991	Scirocco 1 1979 - 1981
Jetta 1 1979 - 1984	Scirocco 2 1981 - 1992
Jetta 2 1984 - 1989	

Nicht jedes Modelljahr besitzt diese Anzeige !

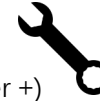
technische Spezifikationen

Versorgungsspannung: 10 V
(Spannungskonstanter)
typ. Stromaufnahme „Piepsen aus“: ~1 mA
typ. Stromaufnahme „Piepsen ein“: 25 mA
minimale Pieps-Frequenz: 0,5 Hz +/-20%
maximale Pieps-Frequenz: 4,8 Hz +/-20%
Temperatur Betrieb: -40°C ... 85°C
Lautstärke: >83 dBA SPL
(10cm Entfernung)

Platinenmontage

benötigtes Werkzeug:

- 7mm Ring-Maulschlüssel
- 7mm Nuss
- kleiner Schraubendreher (- oder +)



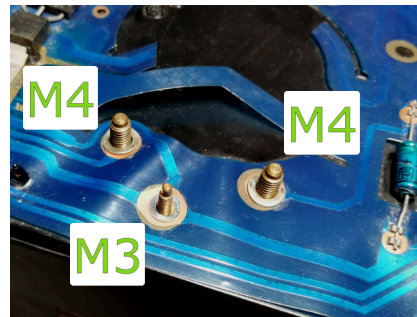
i Im ersten Schritt wird das Kombiinstrument ausgebaut ! **i**

1



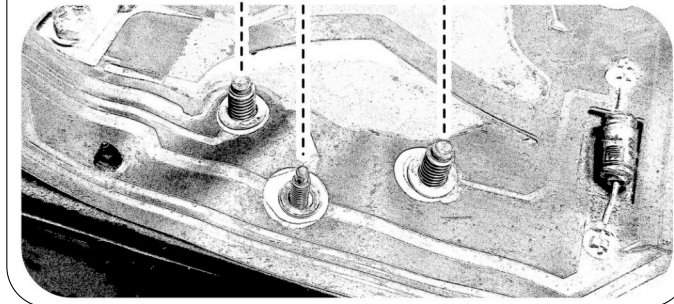
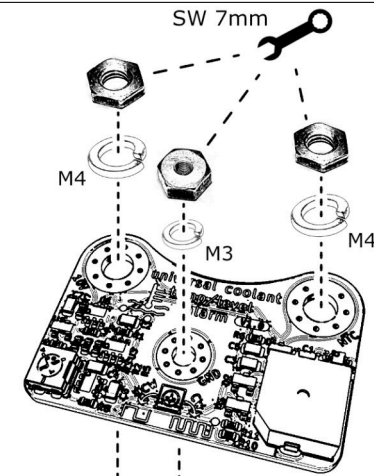
Muttern auf der Rückseite mittels 7mm Ring-Maulschlüssel oder 7mm Nuss lösen (1x M3, 2x M4)

2



gebogene Beilagscheiben auf Vorhandensein kontrollieren

3



4



Die Piepfrequenz kann durch Änderung der **Potentiometer**-Stellung mittels Schraubendreher eingestellt werden (0,5 Hz - 4,8 Hz).



niedrigere Piep-Frequenz



höhere Piep-Frequenz

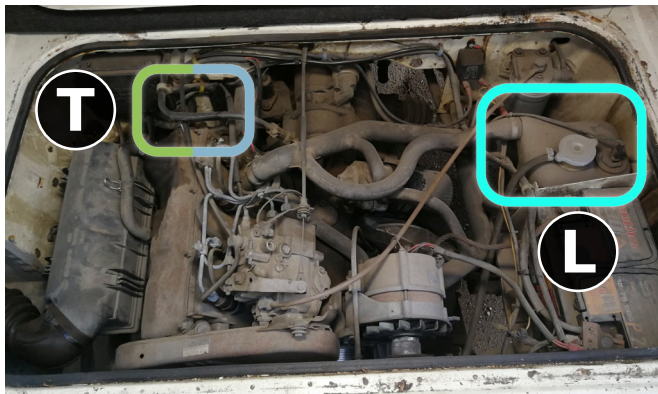
universal coolant temp/level alarm V1.0

T3/vanagon 79-92		
Golf 1 Cabrio 79-84		
Golf Country 86-91		
Rallye Golf 86-91		
Santana 82-85		
Scirocco 1 79-81		Golf 1 79-84
Scirocco 2 81-92		Golf 2 84-89
Jetta 1 79-84		Derby 1 75-81
Jetta 2 84-89		Derby 2 82-90
Jetta 2 syncro 86-91		Polo 1 75-81
Passat B1 78-80		Polo 2 82-90
Passat B2 82-88		Passat B2 syncro 85-88
Golf 2 syncro 86-91		
Caddy 1 83-92		

Funktionsüberprüfung

Der Zündschlüssel muss auf Stellung 1 „Zündung ein“ gedreht werden. Die rote LED blinkt kurz.

Nun können die jeweiligen Tests im **Motorraum** durchgeführt werden.



Je nach Automodell befindet sich der Temperatur- bzw. der Füllstandsensoren an verschiedenen Einbauorten.

Der hier dargestellte Test wurde an einem VW T3 BJ 82 durchgeführt.

T Übertemperatur-Test

Im Motorraum befindet sich am Kühlwasser-Flansch der Temperaturegeber für die Anzeige am Kombiinstrument (Einbauort des Gebers abhängig vom Motormodell).

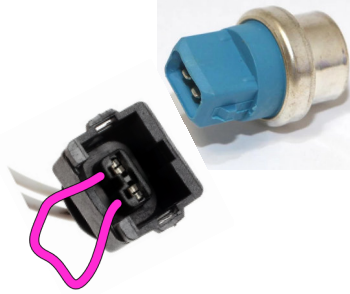
Es gibt mehrere Temperaturegeber-Versionen.

einpoliger Wassertemperaturegeber



Kabelschuh vom Temperaturegeber abziehen und auf **Masse** halten (Motorblock, Getriebe, Karosserie etc)

zweipoliger Wassertemperaturegeber



Stecker abziehen und beide innenliegenden Kontakte im Stecker mit einem **Draht** kurzschließen

Test- Ergebnis:



- Temperaturnadel schlägt **maximal** aus
- rote LED blinkt
- Platine piepst



Den Stecker/Kabelschuh unbedingt wieder an den Temperaturegeber anstecken, nachdem der Test durchgeführt wurde !

L Füllstand-Test

Im Motorraum befindet sich am Ausgleichsbehälter des Kühlwassers ein Stecker für den Füllstandsensoren.

Nachdem dieser abgezogen wurde, signalisiert die Elektronik nach einigen Sekunden einen Wasserverlust.



den **Stecker** des Füllstandsensors abziehen und einige Sekunden warten

Test- Ergebnis:



- Temperaturnadel verändert sich nicht
- rote LED blinkt
- Platine piepst



Den Stecker unbedingt wieder an den Füllstandsensoren anstecken, nachdem der Test durchgeführt wurde !